

Brigitte WINTER



Im Juli 2008 wurde unsere langjährige Mitarbeiterin Brigitte Winter im feierlichen Rahmen mit Blumen und Geschenken durch ihren Vorgesetzten sowie ihre Kolleginnen und Kollegen des HSG Z 1 / Z 11 und der Angestelltenvertreterin des Personalrates und der GdP-Kreisgruppe Main-Kinzig, Ingrid Meisner-Hoppe, in die passive Altersteilzeit verabschiedet.

Brigitte begann als „normale“ Sachbearbeiterin bei der Polizeidirektion Hanau am 01. Dezember 1987 in der Zentralkartei und wurde im Laufe der Jahre, bis zu ihrem Eintritt in die passive Altersteilzeit am 16.07.2008, die allseits anerkannte erste Sachbearbeiterin in dieser Abteilung.

Obwohl es sich im Grundsatz her immer um den gleichen Aufgabenbereich handelte, hat sich im Laufe der Jahre die Dienststellenbezeichnung mehrfach geändert. Von „Zentralkartei“ in „Zentrale Vorgangsverwaltung“, und schließlich in „Vorgangssteuerungsstelle“.

Die Umstellung von ZK-Kärtchen auf EDV mit entsprechenden Anwendungsprogrammen machte nicht nur die Änderung von Arbeitsabläufen notwendig, sondern verlangte auch die Fertigkeit, mit diesem neuen Arbeitsmittel umzugehen ohne Vorgangschaos zu schaffen.

Schließlich brachte die Zusammenlegung der Polizeidirektion Hanau und dem Polizeipräsidium Offenbach in das Polizeipräsidium Südosthessen ein immenses Arbeitsaufkommen in die Vorgangssteuerungsstelle.

Brigitte Winter wurde wegen ihrer fundierten und langjährigen Erfahrung und Kenntnisse in der Vorgangssteuerungsstelle uneingeschränkt anerkannt.

Durch ihr stets zuvorkommendes und freundliches Wesen wurde sie von Vorgesetzten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr geschätzt.

Brigittes passive Altersteilzeit endet mit Ablauf des Monats Mai 2011.

Wir wünschen ihr von Herzen alles erdenklich Gute und hoffen, dass sie noch lange gesund und fit ihren wohlverdienten Ruhestand genießen kann. Sie hat es sich verdient!

Ingrid Meisner-Hoppe / GdP KG HU